

Die Universität Kassel ist eine junge Universität mit rund 25.000 Studierenden. Sie hat ein außergewöhnlich breites Profil mit den Kompetenzfeldern Natur, Technik, Kultur und Gesellschaft.

U N I K A S S E L V E R S I T Ä T

Im Fachbereich Ökologische Agrarwissenschaften, Fachgebiet Ökologischer Land- und Pflanzenbau (Prof. Dr. Jürgen Heß), ist baldmöglichst die folgende Stelle zu besetzen:

**Wiss. Mitarbeiter/-in (EG 13 TV-H), befristet, Vollzeit (derzeit 40 Wochenstunden)
mit dem Schwerpunkt „Evaluation / Innovations- und Transferforschung“ der Fachrichtung Sozialwissenschaften oder verwandter Disziplinen**

Die Stelle ist zunächst bis zum 17.10.2020 im Rahmen des Vorhabens „Forschungsinformationssystem und Evaluierungsverfahren für Leistungen der Forschung für Praxis und Gesellschaft – ausgereift im Pilot-Betrieb für Projektträger in der Agrarforschung (SynSICRIS)“ befristet (§ 2 Abs. 2 WissZeitVG). Eine Verlängerung um weitere 2 Jahre wird angestrebt.

Das Projekt SynSICRIS entwickelt ein Monitoringtool für Innovations- und Transferleistungen der angewandten, öffentlich geförderten Forschung (Fokus Agrar und Umwelt) und eine darauf aufbauende ex-post Evaluierung. Das übergeordnete Ziel dieser Arbeiten ist es, gesellschaftliche Leistungen von angewandter Forschung erfassbar zu machen, um sie, ergänzend zur wissenschaftlichen Qualität - verstärkt anerkennen zu können.

Die Entwicklung basiert auf umfangreichen Vorarbeiten und erfolgt in intensiver Zusammenarbeit mit renommierten Forschungsförderern sowie nationalen und internationalen Experten. Bewertungskriterien, Indikatoren und Systemanforderungen an das Monitoringtool werden mit verschiedenen Stakeholdergruppen partizipativ und iterativ entwickelt, um einen multidimensionalen Nutzen für Forschungs-, Förder-, Transfer- und Evaluierungsprozesse zu erzielen. Das Monitoringtool wird in einem Open Source Forschungsinformationssystem (FIS) durch beteiligte IT-Partner umgesetzt.

Mehr Informationen zum Projekt unter: www.uni-kassel.de/go/synsicris

Aufgaben:

- Entwicklung theoriebasierter und empirischer Kriterien und Indikatoren für die Evaluation von Innovations- und Transferprozessen öffentlich geförderter Projekte und Programme
- Konzipierung qualitätsgesicherter Verfahrensweisen für das Monitoring von Projekten und Programmen und die Bewertung von Projekten
- Kooperation in nationalen und internationalen Evaluationsnetzwerken und arbeiten in der Indikatorenentwicklung eng mit Forschungsförderern und weiteren Stakeholdergruppen zusammen
- Begleitung von Reflexionsprozesse mit Stakeholdern und Experten und usability-tests des Monitoringtools. Sie entwickeln dafür die Datenerhebung und Auswertung und führen diese durch

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes sozialwissenschaftliches Hochschulstudium (MSc. / Diplom) oder verwandter Disziplinen
- vertiefte theoretische Kenntnisse in der Innovations- und Transferforschung
- fundierte Kenntnisse und Erfahrungen in der ex-post Projekt- und Programmevaluierung und im wirkungsorientierten Monitoring
- umfangreiche Kenntnisse der quantitativen und qualitativen Methoden der empirischen Sozialforschung mit Schwerpunkt Indikatorenentwicklung
- gute theoretische Kenntnisse insbesondere der Governancetheorien und Organisationssoziologie
- sicherer Umgang mit Office-Anwendungen und sozialwissenschaftlicher Auswertungssoftware (insbesondere MaxQDA)
- Kommunikations- und Teamfähigkeit, eigenverantwortliche wissenschaftliche Arbeitsweise
- gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift in Deutsch und Englisch
- Fähigkeit komplexe Fragestellungen zu reflektieren und Ergebnisse für unterschiedliche Zielgruppen verständlich aufzubereiten
- Flexibilität und Bereitschaft zu mehrtägigen Dienstreisen

Wir bieten:

- eine verantwortungsvolle, interessante und vielseitige Tätigkeit in einem interdisziplinären, motiviertem Team
- flexible Arbeitszeiten und Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine Langfristperspektive über eine geplante Verstetigung des Arbeitsschwerpunktes

Für Rückfragen steht Frau Birge Wolf Tel.: 05542-98-1536 E-Mail: birge.wolf@uni-kassel.de, zur Verfügung.

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein wichtiges Anliegen, daher werden wir mit Ihren persönlichen Daten sorgfältig umgehen. Wenn Sie uns Ihre Daten geben, gestatten Sie uns damit die Speicherung und Nutzung im Sinne des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetzes. Hiergegen können Sie jederzeit Widerspruch einlegen. Ihre personenbezogenen Daten werden dann gelöscht.

Bewerbungsfrist: 23.10.2018

Die Universität Kassel ist im Sinne der Chancengleichheit bestrebt, Frauen und Männern die gleichen Entwicklungsmöglichkeiten zu bieten und bestehenden Nachteilen entgegenzuwirken. Angestrebt wird eine deutliche Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre. Qualifizierte Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Bewerber/-innen erhalten bei gleicher Eignung und Befähigung den Vorzug. Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar. Bitte reichen Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen nur in Kopie (keine Mappen) ein, da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens nicht zurückgesandt werden können; sie werden unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet. Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sind **unter Angabe der Kennziffer**, gern auch in elektronischer Form, an den Präsidenten der Universität Kassel, 34109 Kassel bzw. bewerbungen@uni-kassel.de, zu richten.